

Effizienzinitiative Polizei NRW – Initiative Polizeiliche Aufgabenkritik

„Wir haben den Ergebnisbericht zunächst zur Kenntnis genommen und werden nun die finale Fassung ausführlich intern bewerten. Der vorgestellte Bericht mit seinen 35 Vorschlägen, als Ergebnis der Arbeitsgruppe, beinhaltet Themen, bei denen wir als DPoIG NRW durchaus mitgehen können, logischerweise auch Vorschläge, denen wir äußerst kritisch gegenüberstehen. In einer sich verändernden, immer digitaler werdenden Gesellschaft muss sich auch die Polizei der Entwicklung -unter Wahrung ihrer personellen und finanziellen Ressourcen- anpassen. Immer mehr Aufgaben, mehr Arbeitsbelastung, führt seit Jahren zu einem überlasteten Personalkörper bei der Polizei NRW. Der Effizienzbericht darf in seiner Umsetzung im Ergebnis nicht zum „Einsparbericht“ werden; Maßnahmen nicht zum Nachteil der Kolleginnen und Kollegen oder der inneren Sicherheit insgesamt führen. Wir werden als DPoIG NRW konstruktiv mitarbeiten, unsere Sicht und Standpunkte einbringen und zielorientiert unseren Beitrag leisten. Daher werden wir jetzt nicht im Vorfeld alle Vorschläge vorschnell durchgehen und bewerten, sondern zunächst mal abwarten, wie die Prioritätenliste des Innenministeriums aussieht, um dann konstruktiv in die Diskussion einzusteigen. Für uns gilt weiterhin *Kämpfen und Gestalten*.“

v.i.S.d.P. Erich Rettinghaus, Vorsitzender

Düsseldorf, 06.02.2026



DPoIG
DEUTSCHE POLIZEIGEWERKSCHAFT
im DBB